

Umwandeln seemännischer Steke und Knoten

Tauwerk:

der jeweils letzte Teil einer Trosse oder Leine = **Tampen**
ein kurzes Stück nicht befestigtes Tauwerk = **Tampen**, unter 6 mm = **Ende**
ein Flaschenzug bestehend aus Blöcke+Leinen = **Talje**

Das Knüpfen der genannten Knoten und Steke findet man auf der Seite
<https://knots3d.com>.

Viele gängige Knoten und Steke können durch Ergänzung und oder Abwandlung sehr einfach zu besseren bzw. haltbareren oder anderen Knoten/Steke umgewandelt werden. Insbesondere, da bei Kunstfasertauwerk oft die einfachen Knoten/Steke nicht sicher halten. > Beispiel Schotstek > doppelter Schotstek.

z. B. Vom Achtknoten über Achterknoten zum Hasenohrenknoten

<p>Achtknoten Verhindert das Ausrauschen aus Blöcke und Ösen</p> <p>Umwandeln in eine sichere Schlaufe ergibt einen "Achterknoten" :</p> <p>Achterknoten (Bergsteigerknoten), ein festes Auge, hohe Bruchfestigkeit. Eine weitere Variante ist der Doppelte Achterknoten oder Hasenohrenknoten.(Bergsteigerknoten >Lastverteilung). Beide Achterknoten können auch gesteckt werden . Alternative : siehe Doppelter Palstek.</p>
--

Vom Webleinenstek über Gordingstek zum Topsegelschotstek (Stopperknoten), Stopperstek und zum Konstriktorknoten (Würgeknoten)

<p>Webleinenstek, zwei halbe Schläge ergeben einen Webleinenstek. hält nur gut unter Last !</p> <p>Sehr beliebt als Fenderknoten sichern mit zusätzlich zwei ½ Schlägen. um Dalben/Pfahl > sichern mit zwei ½ Schlägen oder Gordingstek (gegebenenfall auf Slip).</p> <p>Gordingstek</p> <p>Wenn eine Festmacherleine bei hohen Dalben sich festziehen soll, ist ein Auge mit einem Gordingstek oder 1 ½ Rundtörns + Gordingstek die richtige Wahl . Achtung: Der Gordingstek zieht sich bei Belastung fest und lässt sich nicht leicht lösen.</p> <p>1 ½ Rundtörns + zwei ½ Schläge (zwei ½ Schläge ergeben einen Webleinenstek)</p> <p>Befestigung an Dalbe und sonstige Rohre und Spieren. Gut an Dalbe/Pfahl wenn schon Zug auf der Leine liegt (stehende Part). Sicherer ist, an Stelle der ½ Schläge einen Gordingstek (zwei ½ Schläge nach innen)</p> <p>Wenn sich eine Festmacherleine bei einem hohen Dalben festziehen soll, ist ein Auge mit einem Gordingstek oder 1 ½ Rundtörns mit einem Gordingstek die richtige Wahl.</p> <p>Topsegelschotstek - MittschiffsmannStek sind eng miteinander verwandt und dienen beide als regulierbare Schlaufen (Leinenspanner).</p> <p>Stopperstek : ähnlich Toppsegelschotstek mit gleicher Funktion. Die zwei Rundtörns über die feste und lose Part und einen Rundtörn und ½ Schlag darüber.</p>

Konstriktorknoten (Würgeknoten)

Ist ein Webleinenstek mit darunterliegendem Überhandknoten. Gut geeignet um mit zwei **K.-Knoten** zwei Spieren, gebrochener Flaggenstock - Bootshaken oder -Pinne zu verbinden. Fest gezogen kann man den K.Knoten nur mit Gewalt bzw. Messer lösen. Auch als behelfsmäßigen Schlauchbinder zu verwenden.

Vom Kreuzknoten zum Schotstek zur Achtknoten Verbindung

Kreuzknoten : Verbindung zweier gleich starker Leinen oder Trossen

Ist kein sicherer Knoten, Tampen müssen deshalb mit ½ Schlägen gesichert oder betakelt werden. Alternative ist der >

Schotstek : Verbinden zweier ungleichstarker oder gleichstarker Leinen.

Besser ist der

doppelte Schotstek : Bei sythetischem Material zu empfehlen.

Zum dauerhaften sicheren verbinden zweier Leinen oder Taue wird die

Achtknoten Verbindung (gesteckt) empfohlen. (ist auch ein Bergsteigerknoten).

In eine Leine einen Achtknoten stecken. Von der Gegenseite die zweite Leine in den Achtknoten einstecken und dem Verlauf des ersten 8Kn. folgen, sodass beide Tampen genau parallel verlaufen.

Durch die doppelt anliegenden Tampen wird die max. Bruchlast nur um 30-40 % verringert.

Vom Rohringstek zum Leeseigel Fallstek

Rohringstek: Bei dem das Arbeitsende durch einen Ring, ein Auge hindurchgesteckt wird-z.B.. Der Ring eines Ankers.

Der Vorteil ist, der Stek trägt nicht auf, sodass der Ring oder ein Rundholz (Spiere) bis direkt zum stehenden Gut geholt werden kann.

Gegebenenfalls den doppelten Rohringstek anwenden.

Soll eine Dauerhafte Verbindung hergestellt werden kann der doppelte Rohring zum

Leeseigel Fallstek erweitert werde.

Vom Palstek, zum Rettungsknoten und doppelten Palstek

Palstek, ist einer der wichtigsten und bekanntesten Knoten , eine feste, Schlaufe ("Auge") knüpfen, die sich unter Zug weder zusammenzieht noch von selbst öffnet !

laufender Palstek um an einem Pfahl festzumachen, Achtung: Schwimmt bei Hochwasser auf.

Ergänzen zu einem

Rettungsknoten Brustgurt/ Bergeknoten der Feuerwehr vereinfachte Knüpfung oder Einhand-Knüpfung

Doppelter **Palstek** dient zur Lastverteilung oder als Notbehelf-Bootsmanns-Stuhl. Siehe auch **Doppelte Achterknoten** oder Hasenohrenknoten (Bergsteigerknoten)!

Belegen einer Klampe an Deck oder Steg, (Eselsbrücke „089“)

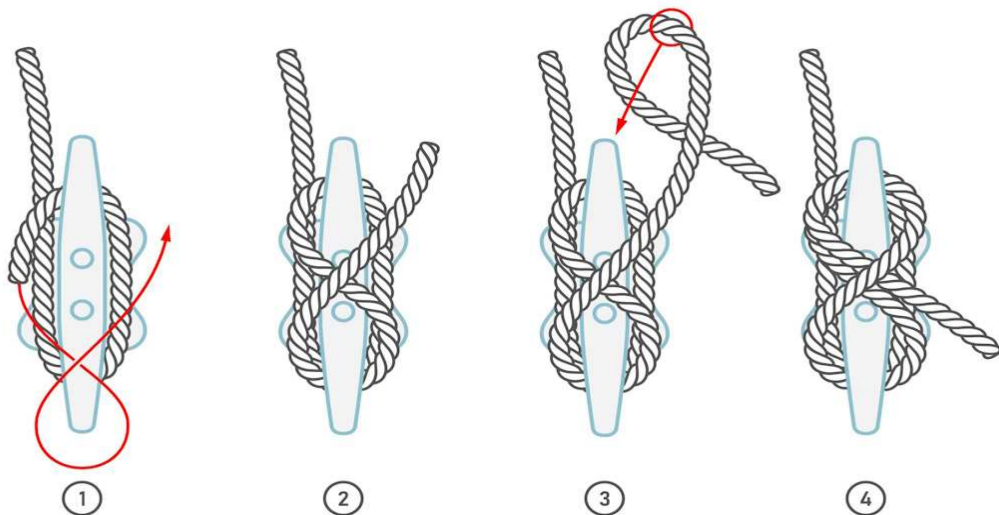
Klampe Dienen der Befestigung von Festmacher, Fallen etc !

Die Leine wird zunächst auf der, der Zugrichtung **entgegengesetzten**, also auf der dem zu befestigenden Objekt fernerer Seite der Klampe, um diese herumführen.

Zuerst möglichst ein ganzer **Törn** um die Klampe legen und dann erst mit dem kreuzweisen Legen beginnen. **Ein-oder max. zweimal** einen **Kreuzschlag** über die Klampe legen.

Danach mit **einem Kopfschlag** sichern.

Achtung: Zu viele Schläge hindern beim schnellen Lösen der Verbindung !
Niemals die Klampe rechtwinklig der Längsrichtung belasten. Ausnahme Klampen am Steg !



Eselsbrücke 089: Grafik 1 = 0; 2 = 8; 3,4 = 9 !

M.I. Juni 2026